



## „MEIN SCHÖNSTES WEIHNACHTSGESCHENK“



Markus Unger wohnt seit drei Jahren in der Wohngemeinschaft Halbenrain der Lebenshilfe Radkersburg. Vor kurzem hat er erfolgreich die Lehrabschlussprüfung als Tischler bestanden. Nun möchte er Ihnen selbst über die Prüfung, seine Hobbies und seine Zukunftswünsche erzählen.

### **Hallo Markus. Möchtest Du uns etwas über Dich erzählen?**

Mein Name ist Markus Unger und ich bin 21 Jahre alt. Ich komme aus St. Peter am Ottersbach und wohne in einer betreuten Wohngemeinschaft in Halbenrain. Insgesamt wohnen hier drei Frauen und fünf Männer. Ich habe in der Tischlerei Intarsia der Lebenshilfe Radkersburg gearbeitet und vor kurzem hatten wir unsere Lehrabschlussprüfung, die wir alle auf Anhieb bestanden haben.

### **Wie war die Lehrabschlussprüfung für Dich? Eher schwer oder hast Du Dich leicht getan?**

**Markus:** Also am Anfang war ich sehr nervös weil ich nicht wusste, was auf mich zukommt. Wir haben ganz alleine ein Werkstück zusammenbauen und dann noch einige Fragen beantworten müssen. Das Werkstück ist sehr schön geworden und die Fragen waren auch nicht schwer. Der Prüfer war auch ganz nett und freundlich.



Markus und sein Lehrabschlussprüfungsdiplom

### **Du arbeitest ja bereits seit kurzem in einem Betrieb. Wie gefällt es Dir dort?**

**Markus:** Ich arbeite seit kurzem bei der Firma Müller Stiegenbau in Grabersdorf. Mir gefällt es dort sehr gut. Ich helfe beim Stiegenauf- und Abbau mit. Auch mein Chef ist ganz nett. Ich arbeite jeden Tag von 7 Uhr bis 17 Uhr. Da ich mit dem Moped zur Arbeit fahre, stehe ich um 6 Uhr auf, damit ich spätestens um halb sieben los fahren kann. Wenn einmal schlechtes Wetter ist, dann kann ich auch mit einem Arbeitskollegen mitfahren. Ich mache bei meiner Arbeit auch viele Sachen, die ich bereits von meiner Lehrzeit her kenne. Mir gefällt es wirklich sehr gut und ich hoffe, dass ich bei der Firma Müller bleiben kann – dass ich dort arbeiten kann ist ein vorzeitiges Weihnachtsgeschenk für mich!



In seiner Freizeit baut Markus am liebsten Puzzles

### **Was machst Du in Deiner Freizeit?**

**Markus:** Unter der Woche, wenn ich in der Wohngemeinschaft bin, baue ich gerne Puzzles oder schaue mir Kriminalfilme an. Wenn ich am Wochenende nach Hause fahre, gehe ich oft auf den Fußballplatz in St. Peter am Ottersbach. Ich bin ein großer Fan unserer Kampfmannschaft und würde selber gerne Fußballprofi werden.

**Die Lebenshilfe Radkersburg wünscht Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2008!**





## Gemeinsames Grillfest der Lebenshilfe Radkersburg



Das Wohnhaus und die Wohngemeinschaft Halbenrain sowie das Wohnhaus und die Tagesförderstätte Altneudörfel der Lebenshilfe Radkersburg luden Ende September zu einem gemeinsamen Grillfest.

Herzlich willkommen geheißen wurden auch die Eltern, Verwandten, SachwalterInnen und Freunde der BewohnerInnen. Die Gäste erschienen zahlreich und die Feier konnte, da es ein wunderschöner Spätsommertag war, im Freien auf dem Gelände des Wohnhauses in Halbenrain stattfinden.

Für Speis und Trank war bestens gesorgt und es gab auch eine musikalische Umrahmung durch das „Kohlröserlduo“. Es wurde fleißig getanzt, gespeist, man unterhielt sich untereinander und konnte Erfahrungen und Beobachtungen austauschen sowie den Elternkontakt vertiefen. Es war eine angenehme, lustige und gemütliche Atmosphäre.

Wir hoffen, auch im nächsten Jahr wieder ein solches Fest veranstalten zu können, da es eine gute Möglichkeit ist, mit allen BewohnerInnen, Eltern, SachwalterInnen, Verwandten, BetreuerInnen und Freunden gemeinsam zu feiern.



... es wurde auch getanzt

## TAGWERK IM NEUEN GLANZ



Bei einer Grillfeier wurde der Abschluss der Umbauarbeiten im Dienstleistungsbetrieb Tagwerk der Lebenshilfe Radkersburg gefeiert.

Der seit 1998 in Laafeld 66 angesiedelte Dienstleistungsbetrieb konnte endlich die so dringend notwendigen zusätzlichen Räumlichkeiten im Dachgeschoss beziehen. Die sanitären Anlagen wurden erneuert und die Heizung in das Nebengebäude verlegt. Im Jahr 2006 wurde mit den Umbauarbeiten begonnen. In heurigen Jahr konzentrierten sich die Arbeiten auf die Außengestaltung von Hof und Zufahrt. Mit den Malerarbeiten werden die Bauarbeiten nun endgültig abgeschlossen.

### **TAGWERK bietet**

#### **für Menschen mit Behinderung**

- ✓ berufliche Eingliederung und produktive Beschäftigung
- ✓ Arbeitsplätze

#### **für Privathaushalte und Firmen**

- ✓ Dienstleistungen in der Natur- und Landschaftspflege

wie Rasenmähen, Zaunschnitt, Grabpflege

Sie erreichen uns unter: 03476/21 98  
bzw. 0664/144 70 91

Die Mitarbeiter und Betreuer im Tagwerk sind froh über die neu gewonnenen Möglichkeiten, und können so noch besser bedarfs- und bedürfnisorientiert arbeiten.

